

Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2026 der Stadt Syke - hier Teilhaushalt 40 - Bau,
Planung, Umwelt - Baumbeste

Verfasser/in: Frau B. Merling, Tel.:164-513 Herr L. Brunßen, Tel:164-408	Federführend: Stabstelle Steuerung	Aktenzeichen:	Datum: 25.11.2025
--	---------------------------------------	---------------	----------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus	Ein.	Ja	Nein	Ent.
Ausschuss für Umwelt und Bauen (Vorberatung)	26.11.2025	Ö				
Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft (Vorberatung)	04.12.2025	Ö				
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	11.12.2025	N				
Rat der Stadt Syke (Entscheidung)	17.12.2025	Ö				

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Syke

- a. beauftragt die Verwaltung, für die Maßnahme "Baumbeste" Fördermittel aus dem Programm KfW 444 – Natürlicher Klimaschutz in Kommunen (NKK) zu beantragen.
- b. stimmt der Erstellung von 10 Baumbesten und Pflanzung von 12 neuen Stadtbäumen im Stadtgebiet zu, sofern die Fördermittel aus dem genannten Programm bewilligt werden.
- c. stellt die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 321.000 € im Rahmen der Haushaltsplanung 2026 in der Buchungsstelle 54.1.01/0186.787200 in einem Sperrvermerk bereit.
- d. stellt die Haushaltsmittel für die vier Baumbeste in Barrien in Höhe von 105.000 € im Rahmen der Haushaltsplanung 2026 in der Buchungsstelle 54.1.01/0186.787200 in einem Sperrvermerk bereit.

Sachverhalt:

In Hinblick auf den Klimaschutz und die Resilienz der Stadt Syke in Bezug auf die Folgen des Klimawandels soll der städtische Baumbestand gezielt erweitert werden. Stadtbäume leisten einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des Mikroklimas, zur Luftreinhaltung, zur Verschattung von Straßenräumen sowie zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum.

Die Verwaltung plant daher die Erstellung von **10 Baumbesten** und die Pflanzung von **12 neuen Straßenbäumen** an geeigneten Standorten innerhalb des Siedlungsbereichs. Vorgesehen ist dabei die Schaffung bzw. der Ausbau von Baumbesten einschließlich Bodenaustausch, Substrataufbau und Wurzelschutz gemäß den einschlägigen technischen Richtlinien (z. B. FLL-Empfehlungen).

Die Maßnahme soll im Rahmen des Bundesförderprogramms „**Natürlicher Klimaschutz in Kommunen (NKK)**“ – **KfW 444** umgesetzt werden. Das Programm fördert freiwillige Maßnahmen zur Verbesserung des natürlichen Klimaschutzes in Städten und Gemeinden, darunter ausdrücklich die Pflanzung von Straßen- und Stadtbäumen (Modul B). Die Förderquote beträgt in der Regel **80 % der förderfähigen Ausgaben**.

Die Maßnahme erfüllt die Fördervoraussetzungen:

- Pflanzung von Bäumen im Siedlungsbereich,

- fachgerechte Pflanzung mit standortgerechten Arten,
- Umsetzung durch Fachbetriebe,
- Sicherstellung der Pflege und Unterhaltung für mindestens 5 Jahre.

Die Maßnahme dient gleichzeitig der Verbesserung der Oberflächenentwässerung, da die Flächen als Retentionsraum für Oberflächenwasser genutzt werden können.

Es musste eine kurzfristige Anpassung der geplanten Standorte geben. Die geplanten Standorte betreffen nur noch den Ernst Boden Platz, Gartenstraße sowie Am Friedeholz und sind im Einzelnen in der Anlage "Zusammenstellung möglicher Baumstandorte" aufgelistet.

Der Ortsbürgermeister aus Barrien hat die fehlende Anhörung des Ortsrates Barrien zu den vier Baumbeeten in der Sudweyher Straße bemängelt. Da die Baumbeete im Zusammenhang mit dem Haushalt 2026 stehen, wurden die vier Baumbeete zunächst aus der Maßnahmenliste entnommen, damit über die restlichen Baumbeete eine Beschlussfassung erfolgen kann und somit Mittel im Haushalt zur Verfügung stehen.

Sollte eine Förderung für die vier Baumbeete in Barrien beantragt werden, ist eine solche Förderung „KfW 444“ aktuell noch möglich. Jedoch wird eine zeitnahe Beantragung empfohlen. Somit besteht die Möglichkeit einen zweiten Förderantrag für das Programm 444 zu stellen. Dabei muss allerdings beachtet werden, dass die betreffenden Flächen nicht im Zusammenhang mit dem ersten Antrag stehen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die geschätzten Kosten belaufen sich insgesamt auf ca. 321.000 € brutto. Nach KfW 444 sind davon förderfähig voraussichtlich 312.500 € brutto. Bei einer Förderquote von 80 % ergibt sich ein Fördervolumen von 250.000 €. Die Stadt Syke übernimmt somit einen Eigenanteil von 71.000 € brutto.

Die Kostenschätzung der Einzelpositionen ist der Anlage "Zusammenstellung möglicher Baumstandorte" zu entnehmen.

Die geschätzten Kosten für die vier Baumbeete in Barrien belaufen sich auf 105.000 € brutto. Bei einer Förderquote von 80 % ergibt sich ein Fördervolumen von 84.000 €.

Abgleich mit der Zukunftsstrategie:

<input type="checkbox"/>	Dieser Beschluss enthält keine strategischen Elemente . Der „Abgleich mit der Zukunftsstrategie“ kann daher übersprungen werden.
--------------------------	---

Die nachfolgenden Zielrichtungen der Zukunftsstrategie sind eng verzahnt mit unserem Grundverständnis von Nachhaltigkeit. Wir wollen unsere Ziele so erreichen, dass auch zukünftige Generationen noch genügend Gestaltungsspielraum haben.

"Sind wir auf dem richtigen Weg?"

+	„Ja, wir sind auf dem richtigen Weg.“	0	„Wir treten auf der Stelle.“	-	„Nein, wir kommen vom Weg ab.“
----------	---------------------------------------	----------	------------------------------	----------	--------------------------------

Syke setzt auf... vielfältige Lebensqualität	+	0	-
<i>Die Lebensqualität hängt von vielen Faktoren ab, die unterschiedlich wichtig sind für jeden Menschen. Einige dieser Faktoren sind: Bildung, Kultur und Freizeitangebote, Gesundheitsvorsorge, Einkaufsmöglichkeiten und Betreuungsangebote. Auch Parks, Plätze, Grünflächen und Naherholungsgebiete haben Einfluss auf die Lebensqualität vor Ort.</i>	X		
Durch mehr Stadtgrün steigt die Attraktivität des Ortes. Bäume bieten zudem Verschattung und somit ein angenehmeres Mikroklima.			

Syke setzt auf... vielfältige und angepasste Mobilität für alle	+	0	-
<i>In Syke gehen wir zu Fuß und nutzen verschiedene Verkehrsmittel. Je nachdem, ob wir uns für das Fahrrad, die öffentlichen Verkehrsmittel oder das Auto entscheiden, beeinflussen wir den Verkehr und die Umweltbelastung in unserer Stadt.</i>		X	
Durch Straßenbäume wird der (motorisierte) Verkehr ggf. verlangsamt, da diese eine weithin sichtbare Barriere darstellen. Da die Standorte so gewählt wurden, dass der Straßenverkehr nicht maßgeblich eingeschränkt wird, sind keine schwerwiegenden Auswirkungen auf den Bereich Mobilität zu erwarten.			

Syke setzt auf... verantwortungsvolle Flächennutzung	+	0	-
<i>Im Stadtgebiet gibt es entlang der Siedlungsachse Barrieren, Syke, Heiligenfelde das lebendige städtische Wohnen mit der Nähe zu Infrastruktur, Geschäften und kulturellem Leben sowie einem gesunden Gewerbe. In den umliegenden Ortschaften und Ortsteilen ist die Atmosphäre oft ruhiger und das dörfliche Leben steht im Mittelpunkt. Sowohl hier als auch entlang der Siedlungsachse ist ein bewusster Umgang mit unseren Ressourcen von Bedeutung.</i>			
Das strategische Element ist nicht betroffen.			

Syke setzt auf... aktives Miteinander	+	0	-
<i>Wir leben in einer vielfältigen Gesellschaft, in der Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur, Religion, Geschlecht, Alter, Fähigkeiten und Interessen zusammenkommen. Ein aktives Miteinander bedeutet auf- einander Acht zu geben, sich einzubringen, Inklusion, Chancengleichheit, Respekt und Bürgerbeteiligung.</i>			
Das strategische Element ist nicht betroffen.			

Syke setzt auf... engagierten Klimaschutz	+	0	-
<i>Klimaschutz reicht von der Reduzierung des Abfalls über Energieeinsparung bis hin zum Überflutungsmanagement. Dabei stehen Maßnahmen im Fokus, die sowohl den Klimaschutz als auch die Anpassung an die Folgen des Klimawandels fördern.</i>	X		
Bäume binden langfristig CO ₂ und tragen so zur Minderung von Treibhausgasen bei. Gleichzeitig verbessern sie die Luftqualität, erhöhen die Biodiversität und fördern das städtische Mikroklima. Durch Verschattung und Verdunstungskühlung mindern sie die Aufheizung von Straßen- und Platzflächen und tragen zur Reduzierung von Hitzeinseln im Stadtgebiet bei. Zudem verbessern Baumbestecke die Wasserrückhaltung bei Starkregenereignissen und fördern die Versickerung von Niederschlagswasser.			

Syke setzt auf... Schutz der Natur	+	0	-
<i>Der Schutz der Natur ist entscheidend, um die biologische Vielfalt zu bewahren. Durch den Schutz von Lebensräumen schaffen wir sichere Rückzugsorte für bedrohte Arten. Ein Netzwerk von Schutzgebieten ermöglicht es Tieren und Pflanzen, sich zu verbreiten und genetische Vielfalt zu erhalten.</i>	X		
Die Pflanzung neuer Stadtbäume verbessert die ökologische Qualität des Siedlungsraums und schafft zusätzliche Lebensräume für Vögel, Insekten und Kleinsäuger. Durch die Verwendung standortgerechter und artenreicher Baumarten wird die Biodiversität im Stadtgebiet gefördert und die ökologische Vernetzung gestärkt. Zudem tragen begrünte Baumbestecke zur Förderung von bodenlebenden Organismen und zur Erhöhung der Strukturvielfalt im urbanen Raum bei.			

Durchführungszeitraum:

Die Umsetzung wird nach Bewilligung der Fördermittel begonnen. Der Abschluss der Maßnahme muss innerhalb von 36 Monaten nach Bewilligung der Förderung durch die KfW erfolgen.

Anlage/n

- 1 - Am Friedeholz (öffentlich)

- 2 - Kreuzung_BassumerStr._Hauptstr._Bahnhofstr. (öffentlich)

- 3 - LP Beete Gartenstrasse (öffentlich)

- 4 - Zusammenstellung mögl Baumstandorte (öffentlich)

Keine aktuelle Bestands-
Aufnahme vorhanden



Vorentwurf

WZV **WEGEZWECKVERBAND**
SITZ SYKE
HERMANNSTRASSE 15, 28857 SYKE
Tel.: (04242) 7809-0 Fax.: (04242) 7809-19
E-Mail: info@wzv-syke.de

Y:\DWG\2006\06021_2025\06021_2025-L01.DWG (16.09.2025)

Stadt Syke		ANLAGE NR.:	
PLANUNG: Wegezweckverband		BLATT NR.:	
BAULEITUNG: Wegezweckverband		REG. NR.:	
(NÄCHSTER ORT) Syke	DATUM	ZEICHEN	
Kreuzung Bassumer Straße Hauptstraße/Bahnhofstraße	BEARBEITET	Sept. 25	Wa.
	GEZEICHNET	Sept. 25	MW
2. Variante		Lageplan	
BEARBEITET: SYKE, DEN	BREITENMASSTAB 1: 250 HÖHENMASSTAB 1: ANFANGSSTATION ENDSTATION		
AUFGESTELLT:			

Winkel:
Drehwinkel:

164
1

E 487519 m

N 5862927 m



N 5862405 m

© Landkreis Diepholz 2021

1:2.000

E 487191 m

Identifizierung Standorte Baumbeete für klimafreundliche Neuerstellung						
(gem. Begehung Begander/Meyer/Brunßen vom)						
LfdNr. 1	Straße	Hs.-Nr. / Ort	Bemerkung	Grob geschätzte Kosten netto	Förderfähige Summe netto	Baumscheibe max. m²
1	Ernst Boden Platz	Umgestaltung Einmündung Kleinpflasterfläche	Kleinpflasterfläche rückbauen und Baumbeet erstellen	49.000,00 €	44.000,00 €	49
2	Gartenstraße	Höhe Nr. 2	Doppelbeet	32.500,00 €	32.200,00 €	20
3	Gartenstraße	Höhe Nr. 13	Doppelbeet	32.500,00 €	32.200,00 €	20
4	Gartenstraße	Höhe Nr. 6	Einzelbeet	22.000,00 €	22.000,00 €	14
	Am Hang	Höhe Nr. 2A	Einzelbeet im Längsparkstreifen, Wasserleitung mittig im Seitenstreifen vorhanden. Daher Umsetzung so nicht möglich.	0,00 €	0,00 €	28,5
	Am Hang	Höhe Nr. 2B	Einzelbeet im Längsparkstreifen, Wasserleitung mittig im Seitenstreifen vorhanden. Daher Umsetzung so nicht möglich.	0,00 €	0,00 €	15
5	Am Friedeholz	Höhe Nr. 2	Einzelbeet im Längsparkstreifen	16.000,00 €	16.000,00 €	11
6	Am Friedeholz	Höhe Nr. 4	Einzelbeet im Längsparkstreifen	16.000,00 €	16.000,00 €	10
7	Am Friedeholz	Höhe Nr.12	Einzelbeet im Längsparkstreifen	16.000,00 €	16.000,00 €	10
8	Am Friedeholz	Höhe Nr. 16	Einzelbeet im Längsparkstreifen	16.000,00 €	16.000,00 €	10
9	Am Friedeholz	Höhe Nr. 31	Einzelbeet im Längsparkstreifen	16.000,00 €	16.000,00 €	10,4
10	Am Friedeholz	Höhe Nr. 31	Einzelbeet im Längsparkstreifen	16.000,00 €	16.000,00 €	12,8
	Sudweyher Str.	Höhe Nr. 38 A	Einzelbeet, Geschwindigkeitsbegrenzung Wunsch Verkehrspolizei und Ordnungsamt entfällt	0,00 €	0,00 €	14
	Sudweyher Str.	Höhe Nr. 29 C	Einzelbeet, Geschwindigkeitsbegrenzung Wunsch Verkehrspolizei und Ordnungsamt entfällt	0,00 €	0,00 €	14
	Sudweyher Str.	Höhe Lagerplatzgrundstück Nr. 51	Einzelbeet, Geschwindigkeitsbegrenzung Wunsch Verkehrspolizei und Ordnungsamt entfällt	0,00 €	0,00 €	14
	Sudweyher Str.	Höhe Nr. 15	Einzelbeet, Geschwindigkeitsbegrenzung Wunsch Verkehrspolizei und Ordnungsamt entfällt	0,00 €	0,00 €	14

Summe gesamt netto:	232.000,00 €	226.400,00 €
Kosten Planung und BL	37.120,00 €	36.224,00 €
Zwischensumme	269.120,00 €	262.624,00 €
Summe gesamt brutto:	320.252,80 €	312.522,56 €
Förderung 80%:		250.018,05 €
Angenommener Eigenanteil Stadt Syke		70.234,75 €